

Bei dieser Gelegenheit weist Morin von dem auf die Verbesserung des Psalters bezüglichen Schreiben des Florus an Eldrad (Epp. V, 340 ff.) eine noch unbenutzte Hs. in Ivrea (n. 85, saec. X. ex.) nach. Er vermuthet gleichzeitig in ansprechender Weise, dass in dem von Angelo Mai (SS. veterum nova coll. III, 2, 256) veröffentlichten kurzen Prologe eines Isidorus an den Leser 'Hyldradus' oder 'Eldradus' zu lesen sei, weil auch die Hs. von Compostella diesen Abt von Novalesse fälschlich 'Ysidorus' nennt. E. D.

142. Ein ungedrucktes, rhythmisches Jugendgedicht Stephans von Tournai, das aus seiner Bologneser Studienzeit stammt, von didaktischem Inhalt in mythologischer Einkleidung, hat L. Auvray in den *Mélanges* Paul Fabre S. 284 ff. aus Cod. Paris. 11867 und Cod. Vatic. Reginae 157 (vgl. Archiv XII, 269; N. A. XXIII, 637 f.) herausgegeben und aus dem letzteren Codex einen bisher nicht bekannten Brief Stephans, wahrscheinlich an Bischof Lambert von Térouanne, beigelegt.

143. Ein Florilegium des Cod. Paris. lat. 15155 enthält Fragmente eines didaktischen Gedichtes über den Ackerbau mit der Bezeichnung: *Georgicorum Galteri de Castellione*. F. Novati, der diese Fragmente in den *Mélanges* Paul Fabre S. 274 ff. herausgegeben hat, tritt gegen Hauréau dafür ein, dass sie mit Recht dem Walther von Chatillon zugeschrieben worden sind.

144. Von Matteo Griffoni, dem Bologneser Chronisten des ausgehenden 14. Jh., waren auch einige italienische Gedichte bekannt. Diese hat A. Sorbelli neu herausgegeben und wesentlich vermehrt: *Atti e mem. della R. Deputazione di storia patria per le provincie di Romagna*, 3. Ser., XIX (1901) S. 417 ff. Wir heben hervor n. XXV, Klagelied auf den Tod der Geliebten, ein Ereignis, dem Matteo beinahe ein Capitel seines *Memoriale historicum* gewidmet hat (Muratori RR. It. SS. XVIII, 184. 185), n. XXVI, satirisches Sonett auf eine Schlappe bolognesischer Truppen a. 1385 (Muratori 195).

K. A. Kehr.

145. In der Bibliotheca Teubneriana ist erschienen: *Remigii Autissiodorensis in Artem Donati minorem commentum, ad fidem codd. mss. ed. W. Fox S. J.*, mit Einleitung, Quellennachweisen und Registern. P. v. W.

146. In der *Revue ecclésiastique de Metz* 1902 n. 4—6 handelt H. Reumont über die Berner Hs. des Martyro-